

Kind "muss" vorarbeiten...

Beitrag von „Silicium“ vom 27. Januar 2012 11:54

Zitat von Plattenspieler

Ich dachte, es gäbe einfach intelligente und dumme Schüler (per genetischer Disposition o.ä.) deines Erachtens?

Klar gibt es eine genetische Disposition. Aber die hirnhysiologischen Voraussetzungen werden nicht nur genetisch, sondern auch epigenetisch bestimmt! Letzterer Einfluss hängt natürlich von den Umwelteinflüssen ab. (Allein schon das Verhalten der Mutter während der Schwangerschaft, Alkohol dabei usw. beeinflusst maßgeblich den IQ und die weitere Hirnentwicklung).

Diese hirnhysiologischen Voraussetzungen schaffen dann den Rahmen und die Grenzen, in dem man sich intellektuell entwickeln kann. Ob man in der Mitte, oder in der Nähe der unteren bzw. oberen Grenze seines individuellen, biologisch festgelegten Rahmens landet, hängt dann von Einflüssen nach der Geburt ab. Deshalb ist frühes Training wichtig um eher das obere Ende des individuellen Rahmens zu erreichen. Ich persönlich, aber das soll keine Eltern vorführen, die ihrem Kind vor allem eine spielerische Kindheit bieten wollen, sehe ich in der Pflicht, das Kind so zu fordern und fördern, dass es sagen wir mal im oberen Drittel seiner Möglichkeiten landet. Für mich wäre es nicht tragbar nur nach dem Kindeswillen zu agieren sondern würde auch längerfristig denken wollen.

Kann ja sein, dass ein Kind momentan glücklicher ist, wenn es immer Pommes kriegt, wenn es das will. Hat es später Adipositas, könnte ich das mit meinem Gewissen nicht vereinbaren. Kann ja sein, dass das Kind lieber den Ranzen in die Ecke wirft und es gegen den freien Willen verstößt, wenn es noch etwas mehr tun sollte. Es ist sicher momentan glücklicher, wenn es nur dann was tun muss, wenn es das auch gerade will.

Wenn das Kind aber später sich ärgert, dass es das Gymnasium nicht schafft, oder dass es nur Krankenschwester geworden ist und viel lieber Arzt geworden wäre, aber schulisch nicht gut genug war etc., dann hätte ich das schlechte Gewissen, dass ich einfach nicht mehr verlangt habe in der Kindheit.

Aber wenn Du darüber diskutieren möchtest, mach doch einen anderen Thread auf. Ich fänds auf jeden Fall interessant und wäre dabei!